
Inhalt

Die Innenwelt der Ökonomie. Zur Einführung 1
Jens Maeße, Hanno Pahl und Jan Sparsam

Teil I Ökonomische Wissenskulturen

Temporalitäten in der wirtschaftswissenschaftlichen Modellbildung.
Die Multiplikation von Zeitlichkeit in der Neoklassik 33
Sebastian Giacobelli und Andreas Langenohl

Die Ökonomik als wissenschaftliches Macht- und Schlachtfeld.
Eine Analyse im Lichte Bourdieus und Lakatos' 55
Arne Heise

Alltagswissen in der Krise. Der politische Laiendiskurs über die
Verantwortung für die Finanzkrise seit 2007 83
Oliver E. Kuhn

Qualitative Forschungsmethoden in der deutschen Volkswirtschaftslehre.
Eine explorative Erhebung zugrunde liegender Repräsentationsmuster 107
Alexander Lenger und Jan Kruse

DSGE-Makroökonomik und die Krise. Soziologische Inspektion einer
modellgetriebenen Wissensformation 135
Hanno Pahl und Jan Sparsam

Das „dominante Schaubild“ und die visuelle Herstellung des
Verständnisses der wirtschaftlichen Zukunft 159
Werner Reichmann

Computerspielwelten und Ökonomie. Herleitung einer
transformationskritischen Computerspielwelt innerhalb
Evolutionärer Politischer Ökonomie 175
Manuel Scholz-Wäckerle

Teil II Macht und Legitimität in der Ökonomie

Zur Ökonomisierung der Psyche. Konturen des Konzepts Burnout 199
Alexander Hirschfeld

Die Welt der Wirtschaftswissenschaften. Ein „starkes Feld“ verbunden
mit dem Feld der Macht 221
Frédéric Lebaron

Ökonomisches Expertentum. Für eine Diskursive Politische Ökonomie
der Wirtschaftswissenschaft 251
Jens Maeße

Die Vermessung ‚der Wirtschaft‘. Konstruktionen und Kontroversen in
der internationalen Standardisierung der volkswirtschaftlichen
Gesamtrechnung, 1940er- und 50er-Jahre 287
Matthias Schmelzer

Akademisches Wissen, professionelle Expertise und alltägliche
Unternehmenspraxis. Unternehmensbezogene Professionen als
neoliberale Regierungsformen 311
Christian Schmidt-Wellenburg

Politikwissenschaftliche Methoden im Widerstreit. Holistische vs.
parsimonische Analysen der globalen Finanzkrise 339
Joscha Wullweber

Teil III Performativität in der Ökonomie

Netzwerke der Wirtschaftswissenschaft in Deutschland und die Performativität ökonomischen Wissens	363
<i>Katrin Hirte und Stephan Pühringer</i>	
Von Hilfsmitteln, Symbolen und Artefakten. Finanzialisierung, rationale Investitionen und der Business Case	391
<i>Hajo Holst</i>	
Performativität und ihre Grenzen. Das Verhältnis zwischen ökonomischem Wissen und ökonomischer Praxis am Beispiel der Finanzanalyse	425
<i>Stefan Leins</i>	
Von mikro- zu makroprudenzieller Regulierung. Eine Diskursanalyse zum Wandel von Regulierungskonzepten	471
<i>Matthias Thiemann und Mohamed Aldegwy</i>	
Regieren durch Risiko. Staatlichkeit im europäischen Finanzregulierungsdiskurs	449
<i>Benjamin Wilhelm</i>	
AutorInnen des Bandes	499



<http://www.springer.com/978-3-658-10427-6>

Die Innenwelt der Ökonomie

Wissen, Macht und Performativität in der
Wirtschaftswissenschaft

Maeße, J.; Pahl, H.; Sparsam, J. (Hrsg.)

2017, VII, 505 S. 16 Abb., 13 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-10427-6